

Kolping

**Einstieg in die Mexiko-Arbeit**

Verl (gl). Am Donnerstag, 17. Januar, eröffnet die Kolpingsfamilie Verl ihr neues Halbjahresprogramm. Gestartet wird mit einer Heiligen Messe in der Marienkapelle, die diesmal ausnahmsweise bereits um 18 Uhr beginnt.

Um 19 Uhr sind die Kolpingmitglieder und alle weiteren Interessenten ins Pfarrzentrum eingeladen. Bei kleinen mexikanischen Snacks will die Verler Kolpinggruppe in die thematische Arbeit des Mexikojahrs einsteigen. Drei Projekte von Kolpingsfamilien in Mexiko sollen finanziell unterstützt werden. Am Donnerstagabend werden dazu zunächst einmal Ideen gesammelt. Außerdem sollen Aktionen angestoßen und Projekte geplant werden, mit denen die Verler Kolpingsfamilie Geld für Mexiko sammeln kann.

VHS

**Annegret Weber berät Donnerstag**

Verl (gl). Wer Fragen an die Volkshochschule (VHS) zu Kursinhalten hat oder nicht genau weiß, welches Seminar des EDV- oder Sprachangebots das richtige ist, kann sich von der jeweiligen Fachbereichsleiterin beraten lassen. Marianne Schmidt (Sprachen) und Annegret Weber (EDV) stehen am Donnerstag, 17. Januar, von 18.30 bis 20 Uhr in der Hauptschule Verl für eine persönliche Beratung zur Verfügung. Außerdem gibt es auch künftig regelmäßig Sprechstunden der VHS in Verl.

**Terminkalender**

- Verl**  
Dienstag, 15. Januar 2008
- Apothekennotdienst:** Polihans-Apotheke, Schloß Holte-Stukenbrock, Bahnhofstraße 37, ☎ 05207/921334; Heide-Apotheke, Augustdorf, Loysborner Weg 2, ☎ 05237/7481.
- Gemeinschaft Libelle:** 14 bis 16 Uhr Hausaufgabenhilfe/ Leseförderung, 14.30 bis 16.30 Uhr Migrantenerberatung
- Pflegeberatung des Kreises:** ☎ 961122.
- Hospizgruppe:** 9 bis 12 Uhr Sprechstunde, Stahlstraße 35, ☎ 05246/700315.
- Caritas-Sozialstation, St.-Anna-Straße 15:** 11 bis 13 Uhr Sprechstunde, ☎ 961555.
- Caritas-Altenaggestätte St. Anna:** 14.30 Uhr Stuhlgymnastik, anschließend Gesprächsnachmittag.
- Evangelische Kirchengemeinde, Paul-Gerhardt-Straße:** 15 bis 17 Uhr Kindergruppe „Wilde Hühner“ im Bürgerhaus „Hühnerstall“; 15 bis 16.30 Uhr Jugendtreff „Speed“; 17 bis 18.30 Uhr Kindergruppe und Kinderprojekte, 19 bis 21 Uhr Integrative Projekte (alle im Gemeindehaus).
- Dorfgemeinschaft Kaunitz:** 15 Uhr Informationsveranstaltung „Sicherheit im Dorf“ im „Alten Bahnhof“ in Kaunitz.
- Kinder- und Jugendnetzwerk im Pastoralverbund St. Anna:** 15.30 bis 17.30 Uhr Treffen nur für Jungen (ab zwölf Jahren); St. Judas (Thadäus Surenheide): 18 bis 20 Uhr Treff für Jugendliche (ab 14 Jahren).
- Heimatverein Verl:** 16 bis 18 Uhr Klönnachmittag im Verler Heimathaus.
- Kreuzbund:** 19 bis 21 Uhr, Pfarrzentrum St. Anna, ☎ 05246/3738.
- Droste-Haus:** von 9.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 19.30 Uhr geöffnet, Kontakt unter ☎ 05246/2973.
- TV Verl:** 16 Uhr Spieletreff für Kinder im Grundschulalter, Turnhalle der Grundschule Surenheide.
- St. Hubertus-Schützenbruderschaft Kaunitz:** ab 18 Uhr Mannschafts-Preisschießen in der Schützenhalle am Postweg.
- Landfrauenverband Verl:** 20 Uhr Klönnabend in der Gaststätte „Kastanienkrug“.

Die Natur fasziniert Malerin Rita Riedel



Von der Farbigkeit der Schwertlilien fasziniert, hat Rita Riedel versucht, die Leichtigkeit der Blüten einzufangen. Bild: Ebbesmeyer

**Werden und Vergehen in satten Farben**

Verl (ebb). „Das Thema Natur lässt mich nicht los“, sagt Rita Riedel. Ihre Faszination für Blumen und Blüten, Bäume und Wälder hat sie in ihre Bilder transportiert. Eine Auswahl aus ihrem Schaffen ist bis zum 10. Februar im Heimathaus zu sehen.

Bei der Vernissage am Freitagabend erzählte die Künstlerin aus Steinhausen, sie habe sich anfangs eigentlich dagegen gewehrt, Blumen, Pflanzen und Bäume zu malen, „weil es allzu oft belächelt wird, wenn jemand Blumen malt.“ Doch ihre Empfindungen und Stimmungen beim Gang durch die Natur seien einfach stärker gewesen.

Ihre mal in Pastelltönen gehaltenen, oft jedoch in satten Farben gearbeiteten Bilder sind nicht gemalt im engeren Sinne. Denn Rita Riedel arbeitet mit Acrylfarben, die sie eben nicht mit Pinseln, sondern mit Hilfsmitteln wie Rolle, Spachtel und Pinselstiel auf alte Jute oder Papier aufträgt.

Da sind die Gladiolen in sattem Rot oder auch der spätersommerliche Bauerngarten. Da sind die Schwertlilien mit ihrer faszinierenden Farbigkeit wie auch die Stiefmütterchen, die in einer Vase stehen und deren Abbildung durch getupfte Schwarztole eine neue Lebendigkeit erfährt.

Der Betrachter muss genau hinsehen, denn bewusst möchte die Künstlerin durch experimentelles Arbeiten mit Farbe und unterschiedlichen Materialien Formen auflösen und ihren Bildern den Charakter einer veränderten Gegenständlichkeit verleihen. Soll heißen: Fotorealistische Darstellungen darf man bei den Werken von Rita Riedel nicht erwarten.

Bei aller Farbigkeit und Bewegung in ihren Bildern ist die Vergänglichkeit der Dinge das große Thema von Rita Riedel. Zeit und Ablauf, und damit eben auch die vier Jahreszeiten, bestimmen Werden und Vergehen in Natur und Umwelt, wie die Malerin sagt. Und eben das fasziniere sie schließlich soweit, dass sie sich in ihren Arbeiten auch verblichene Blumen widme. Das, betont sie, habe für sie einen ebenso großen Reiz wie die üppig blühende Natur.

Heimatvereinsvorsitzende Regina Bogdanow zeigte sich bei der Ausstellungseröffnung angetan von der Leuchtkraft der meisten Arbeiten Riedels und wünschte der Ausstellung viele Besucher. Interessierte können die 23 Arbeiten, die bis zum 10. Februar mittwochs und sonntags von 15 bis 17.30 Uhr zu erleben sind, auch kaufen.

Zehnjähriges der Verler Gruppe

**Kreuzbund macht Alkoholkranken Mut**

Verl (höl). Der Kreuzbund will alkoholkranken Menschen eine Gemeinschaft bieten und ihnen neuen Mut vermitteln. Seit nun zehn Jahren gibt es eine erfolgreich arbeitende Gruppe in Verl. Am Sonntag feierte der Kreuzbund den runden Jahrestag mit einer heiligen Messe in der Kirche St. Anna und einem Empfang mit Pfarrzentrum.

Der Kreuzbund ist eine Selbsthilfegruppe für Alkoholiker unter dem Dach der katholischen Kirche. Werner Kuhlmann war es, der im Januar 1998 die Idee hatte, eine Gruppe in Verl zu gründen. Nachdem er selbst ein Alkoholproblem bewältigen konnte, wollte er seine Erfahrungen mit anderen teilen. Auch heute noch ist der Rentner und Gründungsleiter aktiv am Geschehen in der Verler Gruppe beteiligt.

Nach ihm hatte 2001 Egon Rössler die Leitung übernommen. Seit vier Monaten ist Franz Brinkmann in diesem Amt. Nach sechs der zwölf Gründungsmit-

glieder sind bis heute in der Gemeinschaft tätig. Jeden Dienstag trifft sich die Selbsthilfegruppe um 19 Uhr im Pfarrzentrum von St. Anna.

Durch intensive Gespräche, Verständnis und Zuspruch versucht man den Hilfsbedürftigen wieder Mut zu machen. Auch der jährliche große Ausflug sowie Veranstaltungen wie Kegeln, Radtouren und Wandern gehören zum Jahresprogramm.



„Wir konnten schon vielen alkoholkranken Menschen helfen. Wir arbeiten unter anderem mit der Caritas, dem Gesundheitsamt in Gütersloh und der Fachklinik in Fredeburg zusammen“, berichtet Franz Brinkmann. Während des Empfangs am Sonntagmorgen ermutigte Gründungsleiter Werner Kuhlmann: „Unser Ziel bleibt unser persönliches Heil und das Wohl unserer Familien in der Gegenwart Gottes wieder in den Griff zu kriegen, damit nichts bleibt, wie es vorher einmal war.“



Die drei Gruppenleiter der vergangenen zehn Jahre: (v. l.) Werner Kuhlmann, Egon Rössler und Franz Brinkmann. Bild: Hölter

Instrumente

**Karussell dreht sich**

Verl (gl). Ab Februar bietet die Musikschule für den Kreis Gütersloh mit dem Instrumentenkarussell in Verl einen Kursus an, der sich an Kinder im Grundschulalter richtet, die bezüglich der Wahl eines Instrumentes noch unentschieden sind. Im Verlauf eines Schulhalbjahrs dürfen die Mädchen und Jungen verschiedene Instrumente ausprobieren. Dabei wechseln die Kinder nach mehreren Stunden jeweils das Instrument und den Instrumentallehrer. Der Kursus in Verl beinhaltet die Instrumente Querflöte (montags 14 Uhr), Klarinette/Saxophon (dienstags 15.45 Uhr) und Gitarre (dienstags 15.30 Uhr). Wer sich seinen Platz sichern möchte, sollte sich umgehend im Sekretariat der Musikschule für den Kreis Gütersloh, Kirchstraße 18, 33330 Gütersloh, ☎ 05241/9252114 oder 05241/925210, anmelden.

Beim Grünkohlessen stärkte man sich und lauschte dem Vortrag des Kaunitzers Manfred Vormann. Er präsentierte Fotos mit historischen Bildern aus Kaunitz sowie einen Film über den Ortsteil, der von Schülern der Realschule Verl erstellt wurde.

Heimatverein

**Auf den Spuren des historischen Kaunitz**

Verl (höl). „Von Heimathaus, am Papendiek und dem Hof Kolkman entlang über die Grasmereisen bis hin nach Kaunitz“: So lautete am Samstagnachmittag die Route der traditionellen Winterwanderung des Heimatvereins Verl.

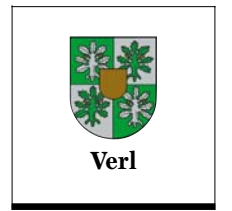
Den ganzen Tag hatte es nach schlechtem Wetter ausgesehen, doch die etwa 50 Wanderer hatten sich warm eingepackt, um die etwa sieben Kilometer zu bewältigen. Der zweite Vorsitzende des Heimatvereins, Matthias Holzmeier, führte die Gruppe abseits

der Hauptstraßen bis nach Kaunitz. Zuvor hatte er den Weg auch mit einer Karte aus dem Jahr 1837 verglichen. Denn bereits damals war es möglich, denselben Weg nach Kaunitz zu laufen.

Das Ziel am Samstagabend war schließlich das „Haus Liemke“.



An dem Gang des Heimatvereins nach Kaunitz nahmen rund 50 warm eingepackte Wanderer teil. In Kaunitz angekommen, stärkten sie sich mit Grünkohl. Bild: Hölter



Morgen

**Sozialverband Klönt im Anna-Haus**

Verl (gl). Wie an jedem dritten Mittwoch im Monat lädt die Ortsgruppe Verl des Sozialverbands Deutschland (SOVD) ihre Mitglieder für den 16. Januar zum Klönnachmittag ein. Beginn ist um 15 Uhr in der Cafeteria des St.-Anna-Hauses, St.-Anna-Straße 15. Gäste sind willkommen.

Früher Morgen

**Unfall unter Alkoholeinfluss**

Verl (gl). Gestern Morgen kurz vor 4 Uhr ist es auf der Gütersloher Straße in Verl zu einem Auffahrunfall gekommen. Ein 46-Jähriger aus Bad Salzungen musste bei der Fahrt ortsaustrwärts seinen Satzeln samt Anhänger kurz vor der Einmündung Hülshorstweg abbremsen, was eine 38-jährige Autofahrerin aus Verl zu spät merkte. Mit ihrem Toyota fuhr sie auf den Anhänger auf. Dabei wurden sie und ihr Beifahrer leicht verletzt. Bei der Unfallaufnahme wurde festgestellt, dass die Frau unter Alkoholeinfluss stand. Es wurde eine Blutprobe angeordnet, der Führerschein wurde eingezogen.

Freitag

**MGV Liedertafel versammelt sich**

Verl (gl). Am kommenden Freitag, 18. Januar, findet im Vereinsklokal Menning, Gütersloher Straße, die Jahreshauptversammlung des Männergesangsvereins (MGV) Liedertafel Verl statt. Im Mittelpunkt wird die Reise der Sänger im August dieses Jahres nach Polen stehen. Alle Sänger und Förderer sind eingeladen.

Senioren

**Wanderung mit Werner Kuhlmann**

Verl (gl). Zur Winterwanderung treffen sich die Senioren-Wanderer des TV Verl am morgigen Mittwoch, 16. Januar, um 14 Uhr am Busbahnhof in Verl. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Vor allem Gäste aus Kaunitz sind zu dieser Wanderung eingeladen. Start und Ziel ist die Gaststätte „Egon Fordkort“ in Kaunitz. Die Leitung hat der Vorsitzende Werner Kuhlmann, der die Wanderstrecke gemeinsam mit Josef Hano ausgesucht hat.

TV Verl

**Psychomotorische Fördergruppe**

Verl (gl). Aufgrund der großen Nachfrage hat der Turnverein (TV) Verl das Angebot der psychomotorischen Fördergruppe erweitert: Am Mittwoch, 16. Januar, starten die Gruppen „Rasselbände“ um 14 und um 15 Uhr. Angesprochen sind Kinder im Alter von fünf bis acht Jahren. Die Verbesserung der Motorik durch Körpererfahrung, Material- und Sozialerfahrung ist ein Anliegen dieser Fördergruppe. Das Kursangebot unterstützt durch ein ganzheitliches Konzept die psychomotorische Bewegungsförderung. Haltungs-schwächen, Schwächen des Herz-Kreislauf-Systems sowie Gleichgewichts- und Koordinationsschwierigkeiten werden so auf spielerische Art positiv beeinflusst. Das Angebot wird durch einige Krankenkassen gefördert.